



t Waage



F: afze

Display im Oberrohr versteckt



Der Akku in Stangenform liegt innen.

üblich und dazu Modi, mit denen und trefaules Fahr- rken Steigungen

folgt einer ande- Wir wollen ein so verhalten, dass

sich sportliche Biker davon ange- sprochen fühlen“, lockt Heimo Leitner von Trek Österreich seine Kundschaft. Das eful sei in der Ba- sisversion auch schon ab 7000 Euro zu haben, aber mit den besten Komponenten bei Schaltung, Bremsen und Dämpfern komme

man eben auf die oben erwähnten 15.000 Euro. Dafür gibt es dann eine elektronische SRAM-Schal- tung und einen Akku mit 500 Watt- stunden, der für rund zwei bis fünf Stunden Fahrzeit reichen sollte und mit einem Range Extender (Zu- satzakku im Flaschenhalter) um

bikern auf Trails immer den per- fekten Bewegungsspielraum. Herz- stück des Antriebs ist das HRP50, ein Getriebe mit Wälzlager und Zahnradern, das raffinierter arbei- tet als die herkömmlichen Dreh- motoren. Der Motor ist so klein, dass er optisch kaum mehr auf- fällt. Hersteller TQ („Technologie in Qualität“) ist vom kleinen Tech- nik-Startup seit 1994 bis heute auf 1700 Mitarbeiter gewachsen und verbaut Elektronik und Antriebe in Robotik, Medizintechnik und Luft- fahrt bis hin zum Mond-Rover. Spannend wird, ob die Radfahrer für das Trek eful den Preis wie von einem anderen Stern akzeptieren.

WERBUNG

zum Tisch erung wird

s mit Elektroantrieb und
tails das Leben an Bord



om ist ab Sommer 2023 verfügbar mit
antrieb und E-Antrieb.

Fotos (3): Ford

Die Wahl des Antriebs hat dabei keine Auswirkungen auf die Platzverhältnisse im Fahrzeug. Zur Wahl stehen Dieselmotoren ebenso wie ein neu entwickelter Plug-in-Hybridantrieb.

370 Kilometer Reichweite

Und erstmals gibt es eine vollelektrische Version. Der Ford E-Tourneo Custom, der im Sommer 2023 nach Österreich kommt, hat einen Elektromotor mit 160 kW (218 PS) an Bord. Als Energiequelle dient ein Lithium-Ionen-Akku mit einer Nettokapazität von 74 Kilowattstunden (kWh). Das soll eine „angestrebte Reichweite von bis zu 370 Kilometern“ ermöglichen, verspricht Ford.

Die maximale Ladeleistung beträgt 125 Kilowatt.

Geniale Orientierungshilfe für Autokäufer

Welcher Antrieb passt zu meinem Typ?

Elektro, Voll-Hybrid, Mild-Hybrid, Plug-in-Hybrid oder doch ein Verbrenner? Der oberösterreichische Fahrzeughandel bringt auf www.autoland-ooe.at eine erste Orientierungshilfe in den Antriebsdschungel. Und dann nichts wie ab ins Autohaus!

„Die neue Internetplattform informiert neutral über alle Antriebsvarianten und bietet die Möglichkeit, mit wenigen Klicks die passenden und weniger ratsamen Techniken für den jeweiligen Typ herauszufiltern.

Mit dieser ersten Orientierungshilfe und der integrierten Händlersuche ist man bestens auf den Besuch im Autohaus vorbereitet“, betont Adolf Seifried, Gremialobmann des OÖ Fahrzeughandels. Wer von welchen Antriebsarten mehr oder weniger profitiert, hängt von diversen Faktoren ab, die bei der Auswertung Berücksichtigung finden. „Für den Langstreckenfahrer sind andere Antriebe empfehlenswert als für den typischen Stadtfahrer“, so Seifried.



Adolf Seifried, Obmann
Fahrzeughandel, WKÖ

Foto: Roland Pelzl/cityfoto



Was treibt Dich an?

Mach jetzt den Check!

auf www.autoland-ooe.at